

Inhalt

1.	Zur Einführung	7
1.1	Theoriegeschichtliche und systematische Ausgangs- problematik	17
1.2	Ruf nach Erneuerung der wissenschaftlichen Päd- agogik	20
1.3	Eine ethische Wendung in der Pädagogik?	21
1.4	Leitende Idee dieser Habilitationsschrift	23
1.5	Rehabilitierung der Struktur des teleologischen Arguments in der pädagogischen Forschung	24
1.6	Neuzeitliche, spekulative Teleologie als Refle- xionsstruktur einer praktischen Erziehungswis- senschaft	28
1.7	Abkürzungen	30
2.	Legalität und Moralität bei Kant	31
2.1	Die Wirklichkeit menschlichen Handelns nach Struktur und Forderung der Kantischen Moral- philosophie	52
2.2	Zur Signatur des neuzeitlichen Bewußtseins und zur Struktur des moralischen Arguments	67
3.	Recht, Moralität und Sittlichkeit bei G.W.F. Hegel	70
3.1	Das reine moralische Prinzip bei Immanuel Kant ..	70
3.2	Hegels Kritik des Kantischen Prinzips der Moralität	75
3.2.1	Kants Moralprinzip als logisches Problem	76
3.2.2	Zur 'Aufhebung' der Moralität in der Sittlichkeit ..	80
3.3	Hegels Konzept der spekulativen Handlungstheorie	93
3.3.1	"Phänomenologie des Geistes"	95
3.3.2	"Grundlinien der Philosophie des Rechts"	98
3.3.3	"Vorlesungen über die Ästhetik"	102
3.3.4	"Philosophie der Religion"	107
3.4	Sittlichkeit, Moralität, Handlung	110
3.4.1	Zur Dialektik der moralischen Reflexion	117
3.4.2	Zusammenfassung	127

4.	Zur Herausbildung des teleologischen Arguments im Kontext der Dialektik von Verstand, Vernunft und Urteilskraft am Leitbegriff der inneren Zweckmäßigkeit in Kants “ Kritik der Urteilskraft”	131
4.1	Bestimmung und Differenz von äußerer und innerer Zweckmäßigkeit	132
4.1.1	Bestimmung der Form der äußeren Zweckmäßigkeit und deren Deutungsschemata	142
4.1.2	Bestimmung des Begriffs der inneren Zweckmäßigkeit als konkret begrifflichen Kern der Struktur des teleologischen Arguments	148
4.2	Zur Struktur des teleologischen Arguments im spekulativen System der Vernunfteinheit	157
4.3	Zusammenfassung: Die Struktur des teleologischen Arguments als Grundstruktur einer praktischen Erziehungswissenschaft	165
5.	Zur neuzeitlich–teleologischen Struktur moderner Theorien der Entwicklung des kognitiven und moralischen Bewußtseins und deren Interpretation in pädagogischer Absicht	166
5.1	Zur neuzeitlichen Struktur des teleologischen Arguments in der Epistemologie Jean Piagets	170
5.2	Zur Struktur und Hermeneutik neuzeitlicher Teleologie in der konzeptionellen Entwicklung des moralischen Bewußtseins von Lawrence Kohlberg	186
6.	Nachwort: Inversion und Immanenz. Oder: Von Recht und Grenzen neuzeitlicher Teleologie als Struktur und Hermeneutik für eine praktische Erziehungswissenschaft	207
6.1	Von der kritisch–moralphilosophischen Perspektive neuzeitlicher Ethik zur Rehabilitierung der praktischen Vernunft in der Allgemeinen Pädagogik .	207
6.2	Immanenz	211
	Literaturverzeichnis	215
	Register	239
	Anhang	